

Mitteldtsche Neueste Nachrichten

Ersteinst täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.
Bezugspreis monatlich 2,10 RM. Wochenbezugspreis 10 Pf. frei Haus, halbiert bei Abholung. Abnehmerliste halbjährlich 0,50 RM. Vorzahlung 1,50 RM. monatlich und 50 Pf. Vorzahlungsschein ohne Zuzahlung. Einjahresabonnement 10 RM. Gannabens 15 RM. Ein Heft zum Abnehmer (Brief, Mail, etc.) bei der Bestellung keinen Aufschlag auf Lieferung der Zeitung oder auf Zuzahlung des Bezugspreises.
Mitglied des Vereins Deutscher Zeitungserwerber (Vereinigter Deutscher Reichs-Zeitungsbesitzer).

Mitteldtsche Neueste Nachrichten

mit den Beilagen: „Illustrierte Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Saal und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Rechts- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Jugend“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Heim und Gesellschaft“, „Junk und Jilut“, „Wander und Reisen“, „Blut und Axtklotz“, „Fürs junge Volk“.

Verlagsdirektor: Für den deutschsprachigen Weltmarkt 12 Pf. im Reichsteil 40 Pf.; Familien- und kleine Ausgaben befreit. Verlags- und Druckerei: 20 Pf. Halbjährl. Postausgaben gratis. - Abbest. nach Vereinbarung. - Gehalt der Verlagsredaktion 2 Pf. monatlich.
Verlagsdirektor: Für den deutschsprachigen Weltmarkt 12 Pf. im Reichsteil 40 Pf.; Familien- und kleine Ausgaben befreit. Verlags- und Druckerei: 20 Pf. Halbjährl. Postausgaben gratis. - Abbest. nach Vereinbarung. - Gehalt der Verlagsredaktion 2 Pf. monatlich.
Verlagsdirektor: Für den deutschsprachigen Weltmarkt 12 Pf. im Reichsteil 40 Pf.; Familien- und kleine Ausgaben befreit. Verlags- und Druckerei: 20 Pf. Halbjährl. Postausgaben gratis. - Abbest. nach Vereinbarung. - Gehalt der Verlagsredaktion 2 Pf. monatlich.

№ 124 Montag, den 30. Mai 1932 58. Jahrgang

Die Entscheidung gefallen

Kabinet Brünning zurückgetreten

Der Kanzler überreicht dem Reichspräsidenten die Gesamtdemission der Reichsregierung - Differenzen zwischen Hindenburg und Brüning

Was wird werden?

Auf dem Wege zu einem Rechtskabinet

Berlin, 30. Mai. (Radioübertragung.) Wie wir erfahren, hat Reichskanzler Dr. Brüning dem Reichspräsidenten bei dem für heute mittag angeetzten Empfang die Gesamtdemission des Reichskabinetts überbracht. Der Reichspräsident hat die Demission angenommen.

Nach dem Rücktritt

Berlin, 30. Mai. (Radioübertragung.) Die Nachricht von dem Rücktritt des Reichspräsidenten kommt den politischen Kreisen nicht mehr überraschend, nachdem bereits bekanntgeworden war, daß sich in der Sonntagsbesprechung zwischen dem Kanzler und dem Reichspräsidenten nicht die Möglichkeit einer weiteren fruchtbaren Zusammenarbeit bot. Angesichts der Volksstimmung, die eine frühere Freigabe der verantwortlichen Reichspolitik nach Rechts wünscht, hielt der Reichspräsident eine neue Notverordnung auf der Basis eines Kabinetts Brüning nicht mehr für tragbar. Diesen Eindruck von Hindenburg schloß die für den Kanzler bereits in der gestrigen Besprechung angenommene Sache, die ja übrigens auch nur von kurzer Dauer war.

Daher hatte die heutige Kabinettsitzung, die um 11 Uhr begann, nur noch den Zweck, den offiziellen Rücktrittseffect des Reichskabinetts herbeizuführen, den der Kanzler dem Reichspräsidenten in der Mittagsbesprechung überbringen konnte. Im politischen Kreise wird übrigens großer Wert auf die Feststellung gelegt, daß zwischen dem Reichspräsidenten und dem Kanzler keine persönlichen Differenzen bestehen, und daß die großen Verdienste Dr. Brüning's gerade im Augenblick seines Rücktritts noch gewürdigt werden. Das dürfte auch in den nächsten Tagen bei den Besprechungen an den Kanzler am Ausdruck kommen. Auf der anderen Seite dürfte Dr. Brüning selber auf dem Standpunkt stehen, daß die Wahl für den Reichspräsidenten von Hindenburg unter dem Gesichtspunkt gemacht worden ist, eine feste und starke Führung an der Spitze des Reichs zu setzen. Es ist selbstverständlich, daß er sich den Entscheidungen dieser Führung sofort unterordnet.

Besprechungen über die Regierungsbildung beginnen sofort

Berlin, 30. Mai. (Radioübertragung.) Wie wir erfahren, wird der neue Reichspräsident sofort mit den Besprechungen über die Neubildung der Reichsregierung beginnen. Es ist anzunehmen, daß er zunächst eine Besprechung mit dem Reichspräsidenten abzuhalten wird und im Anschluß daran die Führer der Reichsparteien in der Reichshalle ihrer Fraktionsführer empfangen wird.

Reichskanzler Dr. Brüning hat gestern, ihm beabsichtigt einen Versuch zu bewilligen, da er in die Entscheidungen über die heutige Kabinettsitzung nicht hineingekommen werden möchte.

Inhalt der neuen Notverordnung

Berlin, 30. Mai. Über den bereits bekanntgemachten sozialpolitischen Inhalt der neuen Notverordnung hinaus bringt der „Politisch-Ökonomische Jahrbuch“, eine Mitteilung mit neuen Angaben, in der es u. a. heißt:
Da die in Aussicht genommenen neueren finanziellen Belastungen zum Ausgleich des Defizits nicht ausreichen, sollen die Sätze der Arbeitslosenversicherung und der Arbeitslosenversicherung auf die Höhe für die Wohlfahrtsfürsorge gesetzt werden. Die durchschnittliche Leistung beträgt in der Arbeitslosenversicherung 23 v. H., sie geht aber an vielen Orten und für einige Unterhaltungsamplifier bis fast zu 50 v. H. In der Arbeitslosenversicherung ist eine Senkung von 15 v. H. vorgeschrieben. Dabei soll eine Aufhebung nach Osten erfolgen. In der Invalidenversicherung muß zur Deckung des Defizits eine Senkung der Renten durchgeführt werden. Die eigentliche Invalidenrente von 36,80 RM. im Monatsbetrug wird um 6,50 auf 30,30 RM. gesenkt. Die Invalidenrente wird von 21,85 RM. im Monatsbetrug auf 15 RM. auf 16,81 RM. und die Hinterbliebenen von 14 RM. um etwa 4 RM. auf 18 RM. herabgesetzt werden. Diese Kürzungen bringen ungefähr 200 Mill. RM. ein. Darüber hinaus aber wird man eine Verrentungsstelle für das Vermögen der Invalidenversicherung schaffen.

Die Gewerkschaften zur Notverordnung

DDZ. Die Vorstände des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes und des Fabrikbundes haben in gemeinsamer Beratung nochmals über die bevorstehende Notverordnung Stellung genommen. In der Besprechung der Gewerkschaften mit der Reichsregierung hatte man sich bereits für die volle Erhaltung der Arbeitslosenversicherung eingesetzt und hatte demnach eine Schlichtungsprüfung eingeführt oder die Leistungen herabzusetzen. Gleichwohl haben sich die Vertreter der Gewerkschaften gegen jeden Abbau der Sozialversicherung ausgesprochen und die absolute Einleitung der Arbeitslosenversicherung gefordert. Die Vorstände der beiden Gewerkschaften haben sich der Reichsregierung nochmals aufgeschlossen und insbesondere die Arbeitsbeschaffungsangelegenheiten verhängig aufzugeben.

Gleichzeitig wurde zu der Frage der Beschäftigtensteuer Stellung genommen und vor allem Plänen gewahrt, eine unzulässige Trennung der Einkommen nach ihrer Herkunft vorzunehmen. Insbesondere wurde der Gedanke abgelehnt, ein Beschäftigtensteuer allen Arbeitnehmern ohne Rücksicht auf eine untere wirtschaftlich tragbare Grenze des Arbeitseinkommens aufzuerlegen. Zur Erhebung der Finanzkraft des Reichs und zur Sicherstellung der Mittel für die sozialen Verpflichtungen müsse ein prozentualer Anteil als Abgabe auf Steuerleistungen von Lohn und Einkommen erhoben werden. Jede andere Regelung müsse eine gerechtfertigte Verteilung der Lasten gegen die Bevorchtenigen zur Folge haben und die Spannung verschärfen.

Gewerkschaften gegen Beschäftigtensteuer

Wie der Gewerkschaftliche Präsident mitteilt, richtete der Vorstand des Gewerkschaftsbundes vor der heutigen Besprechung über den Inhalt der zu erwartenden Notverordnung an den Reichspräsidenten ein Telegramm, in dem Protest erhoben wird dagegen, daß die geplante Beschäftigtensteuer auch auf die Arbeitnehmer mit einem Einkommen unter 300 RM. abgedacht werden soll. In erster Linie seien alle Studierenden, die bisher nicht von der Reichsregierung zur Arbeitslosenversicherung erfasst worden sind, zur Beschäftigtensteuer heranzuziehen.

Wahl in Oldenburg Absolute nationalsozialistische Mehrheit

Am gestrigen Sonntag fanden im Kreisausschuss Oldenburg zwei Wahlen statt, die auf Grund eines Volksentscheides aufgelöst worden war. Die bisherige Regierung hatte zwar einen ausgeprägten Rechtskurs, war aber ein Neuanfang und daher nicht an die Parteien gebunden. Der Volksentscheid war feierlich von Nationalsozialisten, Deutschnationalen und Kommunisten herbeigeführt worden.
Das Ergebnis des gestrigen Wahlganges bedeutet einen vollen Sieg der Nationalsozialisten, die die absolute Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf sich vereinen konnten und in dem neuen abgewählten Landtag über 24 von 46 Mandaten verfügen. Zwar hat die NSDAP nicht die gleiche Stimmenzahl, die Hitler im zweiten Reichstagswahlkampf in Oldenburg erhielt (140 000) aufgebracht, aber die Stimmenzahl des ersten Wahlganges von 1920 um fast erheblich überschritten worden und heute gegenwärtig der letzten Landtagswahl im Mai 1931 beträgt rund 30 Prozent.

Bemerkenswert ist, daß daneben die Deutschnationalen ihre Stimmenzahl gegenüber dem Vorjahr vermindert konnten. Die Sozialisten hat in erster Linie die NSDAP, die die absolute Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf sich vereinen konnten und in dem neuen abgewählten Landtag über 24 von 46 Mandaten verfügen. Zwar hat die NSDAP nicht die gleiche Stimmenzahl, die Hitler im zweiten Reichstagswahlkampf in Oldenburg erhielt (140 000) aufgebracht, aber die Stimmenzahl des ersten Wahlganges von 1920 um fast erheblich überschritten worden und heute gegenwärtig der letzten Landtagswahl im Mai 1931 beträgt rund 30 Prozent.

Die absolute Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf sich vereinen konnten und in dem neuen abgewählten Landtag über 24 von 46 Mandaten verfügen. Zwar hat die NSDAP nicht die gleiche Stimmenzahl, die Hitler im zweiten Reichstagswahlkampf in Oldenburg erhielt (140 000) aufgebracht, aber die Stimmenzahl des ersten Wahlganges von 1920 um fast erheblich überschritten worden und heute gegenwärtig der letzten Landtagswahl im Mai 1931 beträgt rund 30 Prozent.

Ergebnis aus Rülletagen:

| | | | | | |
|------------|------------|------------|----------|------------|------------|
| NSDAP | 742 (77,2) | SPD | 10 815 | DDP | 283 (31) |
| Landpartei | 1945 (204) | Radikale | 283 (31) | Landpartei | 283 (31) |
| Landpartei | 264 (28) | Landpartei | 8 (14) | NSDAP | 872 (66,7) |
| Landpartei | 264 (28) | Landpartei | 8 (14) | NSDAP | 872 (66,7) |
| Landpartei | 264 (28) | Landpartei | 8 (14) | NSDAP | 872 (66,7) |

Stimmenverteilung:

| | | | | | |
|------------|-------------|------------|-------------|------------|------------|
| NSDAP | 1503 (42,7) | SPD | 3804 (45,4) | DDP | 88 |
| Landpartei | 1459 (18,6) | Radikale | 283 (31) | Landpartei | 283 (31) |
| Landpartei | 264 (28) | Landpartei | 8 (14) | NSDAP | 872 (66,7) |
| Landpartei | 264 (28) | Landpartei | 8 (14) | NSDAP | 872 (66,7) |

Neue amerikanische Abrüstungsvorschläge

Genf, 30. Mai. Von amerikanischer Seite ist man in den letzten Tagen wiederholt an die Vertreter der verschiedenen europäischen Regierungen, um in gemeinsamen verteilten Besprechungen neue Grundlagen für die Abstellung der Abrüstungsfragen zu finden. Diese Besprechungen sind hauptsächlich mit amerikanischen Senator Swanwick geführt worden. Die amerikanische Abrüstungspolitik ist von dem Standpunkt aus, daß die bisherigen Methoden der Abrüstungsfragen, das Abrüstungsproblem von der Seite der Abrüstung der Angehörigen aus in Angriff zu nehmen, noch zu keinen praktischen Erfolgen geführt habe.

Die amerikanische Abrüstungspolitik ist von dem Standpunkt aus, daß die bisherigen Methoden der Abrüstungsfragen, das Abrüstungsproblem von der Seite der Abrüstung der Angehörigen aus in Angriff zu nehmen, noch zu keinen praktischen Erfolgen geführt habe.

Die amerikanische Abrüstungspolitik ist von dem Standpunkt aus, daß die bisherigen Methoden der Abrüstungsfragen, das Abrüstungsproblem von der Seite der Abrüstung der Angehörigen aus in Angriff zu nehmen, noch zu keinen praktischen Erfolgen geführt habe.

Verlängerung des Hoover-Moratoriums? Für Deutschland untragbar

Berlin, 30. Mai. In der französischen Presse wird sehr lebhaft für eine Verlängerung der Einzahlung in Frankreich des Standpunkts vertritt, daß eine Lösung der Reparationsfrage erst nach einer Klärung der Schuldfrage erfolgen könne und daß dies wieder erst möglich ist, nachdem die amerikanischen Präsidentenwahl stattgefunden hätte, glaubt man, die Entscheidung bis zum Dezember vertagen zu müssen. Die Schlichter setzen, die dadurch entstehen, daß die Bestimmungen des Hoover-Moratoriums am 1. Juli d. J. auslaufen, glaubt man in Frankreich dadurch umgehen zu können, daß man dann bis zum Dezember einfach eine Verlängerung der Bestimmungen des Hoover-Moratoriums um ein halbes Jahr vorbringt. Da diese Art der Verlängerung aber Frankreichs gegenüber werden ist, muß demzufolge festgestellt werden, daß alle derzeitigen Pläne der lateinischen Lage Deutschlands nicht gerecht werden. Die Bestimmungen des Hoover-Moratoriums gegenüber Deutschland tatsächlich nur einen sehr kurzfristigen Zahlungsaufschub. Insbesondere wird das Hoover-Moratorium nach der Fälligkeit nicht gerade für Deutschland nicht zahlen kann. Es kann daher befürchtet werden, daß die deutsche Regierung jeden Versuch auf Verlängerung der Bestimmungen des Hoover-Moratoriums für Deutschland um ein halbes Jahr ablehnend gegenüberstellt.

Verlaufs der französischen Regierung, durch dieses eine Verlängerung des Hoover-Moratoriums um ein halbes Jahr ablehnend gegenüberstellt.

Wieder Ausschreitungen in Hamburg

Ein Sondermandat wurde ein Hamburger Polizeibeamter in der Chefreihe von Kommunisten grundlos niedergeschossen. Weitere Ausschreitungen liefen sich ebenfalls am Sonnenabendmittag nach der Beilegung des am Dienstag vorigen Abends auf den Köhlhöfen erfolgten Zusammenstoßes in Starbeck ab. Nach der Beilegung in Oldenburg marschierten die Teilnehmer zum Verbot in geschlossenem Zuge unter Führung ihrer Führer und unter dem Schlag ihrer Kampfplakate nach Starbeck. Als die Polizei versuchte, die Schlichter zu trennen, wurde ein Teilnehmer von einer Wunde getroffen, der aber abgesehen von leichten Geistes Verletzungen unbeschadet blieb.

Neue Unruhen in Bombay

Bombay, 30. Mai. Die Unruhen sind in dieser Zeit an verschiedenen Orten in Bombay erneut ausgebrochen. Die Menge unternahm einen Sturm auf ein Bankiergeschäft, das sie in Brand zu stecken versuchte. Da die Polizei nicht auf die Unruhen vorbereitet war, wurden 17 Personen verletzt. Die Unruhen haben ein Todesopfer gezeitigt. Mehrere Personen sind verletzt. Einmalige Schüsse in der Gegend sind gefallen. In den Straßen finden Gruppen von Unruhen und Brandstiftungen statt.

Universitäts- und Landesbibliothek

Die Befestigung der Ostgrenze

Der Berliner zünftiger Stelle wird uns mitgeteilt: Es ist bekannt, daß in Dänemark, in dem Raum, der für Befestigungen uns freigegeben ist, in vielen Tagen die Anlage von Geländebefestigungsanlagen in Angriff genommen werden sollte. Die Mittel hierfür waren schon in vorangegangenen und in diesjährigen Etat bereitgestellt worden. Die polnische Regierung hat auf diese Befestigungsanlagen in Dänemark die Befestigung der Ostgrenze, eine neuartige Anlage von Befestigungsanlagen in Dänemark nach dem Verfall der Vertrag nicht erlaubt, da laut Art. 180 dieses Vertrages alle Befestigungsanlagen an der Ost- und Südgrenze Dänemarks in dem Lande bleiben müssen, in dem sich die 1918/19 befinden. Diese polnische Zurückhaltung, als ob wir keinerlei Befestigungsanlagen in Dänemark anlegen dürften, ist unzulässig. Es wird darauf hingewiesen, daß der Vertrag über die Befestigungsanlagen durch ein besonderes Abkommen zwischen Dänemark und der Reichsregierung vom 5. Februar 1927 interpretiert wurde. Dieses Abkommen wurde Deutschland durch den damaligen Reichsverweser der Reichsregierung, Brandt, überreicht. Es wird daran betont, daß Deutschland keine neuen Befestigungsanlagen auf gewissen Gebieten in Dänemark anlegen darf, die sich zum Ziel übersehen. In einer gewissen Entfernung von der Küste sowohl von der Ost- als auch der Südgrenze sollen neue Befestigungsanlagen nicht entstehen. Es ist aber für neue Befestigungsanlagen ein Raum in Dänemark uns freigegeben worden, der sich zwischen einem Dreieck befindet und, da er außerdem in der Nähe der Stadt Seitzberg liegt, den Namen Heilsberg Dreieck führt.

Umorganisation im Reichsfinanzministerium

Im Reichsfinanzministerium sind im Reichsfinanzministerium zwei Staatssekretariate angeordnet, von denen eines als künftig eingeleitet werden soll. Das Reichsfinanzministerium ist danach das einzige Ministerium im Reich, das eine solche Umorganisation notwendig hat. In der Begründung für diese Umorganisation heißt es:

„Durch die Umorganisation der Reichsfinanzverwaltung haben die Arbeiten der wichtigsten Gebieten des Ministeriums (internationale Verhandlungen, Banken und Wirtschaftsprüfung) zu zusammengefallen, und die Arbeit in den wichtigsten Gebieten (Steuerverwaltung, Haushaltsfragen usw.) ist erleichtert und verbessert worden, daß sie die größte eines Staatssekretariats zu überlassen können. Die internationale Arbeit wird über den Reichsminister Schulerz-Schultze u. dgl. — der Leiter der Haushaltsverwaltung ist im vergangenen Jahr über zwei Monate für den Reichstag abwesend gewesen — werden auch in der nächsten Zeit hier im Vordergrund stehen. Es erscheint daher die Schaffung einer zweiten Staatssekretariatsstelle notwendig, die nach Eintritt ruhiger Verhältnisse wieder eingeleitet wird. In Stelle dieser Staatssekretariatsstelle wird eine Ministerialdirektorstelle in Abgang gebracht.“

Nach demselben Bericht wird die Staatssekretariatsstelle für die Finanzverwaltung ein umfangreiches Repertoire vor sich haben, da beide Staatssekretariate neu besetzt werden müssen und auch ein Ministerialdirektor notwendig ist, um die Arbeit zu erleichtern. Ein besonderes Interesse verdient aus diesem Anlaß die Frage.

Stiller Versuch am Kreuzer „Ahn“

Die Kritik, die in einer Zeit der Presse an dem Empfang des nationalsozialistischen Parteiführers Hitler auf dem Kreuzer „Ahn“ getrieben worden ist, überschaut das Reichsministerium für den Reichstag. Die Kritik, die in einer Zeit der Presse an dem Empfang des nationalsozialistischen Parteiführers Hitler auf dem Kreuzer „Ahn“ getrieben worden ist, überschaut das Reichsministerium für den Reichstag. Die Kritik, die in einer Zeit der Presse an dem Empfang des nationalsozialistischen Parteiführers Hitler auf dem Kreuzer „Ahn“ getrieben worden ist, überschaut das Reichsministerium für den Reichstag.

Goethe-Festspiele in Landshut

Die „Achilleis“, das „Hermann und Dorothea“ enthalten, gebührt Goethes antikerem Verstand. Die „Achilleis“, das „Hermann und Dorothea“ enthalten, gebührt Goethes antikerem Verstand. Die „Achilleis“, das „Hermann und Dorothea“ enthalten, gebührt Goethes antikerem Verstand.

„Achilleis“, das „Hermann und Dorothea“

Die „Achilleis“, das „Hermann und Dorothea“ enthalten, gebührt Goethes antikerem Verstand. Die „Achilleis“, das „Hermann und Dorothea“ enthalten, gebührt Goethes antikerem Verstand.

Brüning über die Arbeitslosigkeit Der Kanzler vor der Auslandspresse

Berlin, 30. Mai. Der Reichspräsident hat dem Reichskanzler den Auftrag gegeben, die Arbeitslosigkeit der Welt, die in der Wirtschaftskrise, Reparationen und Wirtschaftskrise, sich zum Ausdruck bringen, in Deutschland, sich zum Ausdruck bringen, in Deutschland, sich zum Ausdruck bringen.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes. Die Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Der „Aufseher“



Seit Jahren sind Befestigungsanlagen unter westlichen und östlichen Nachbarn auf die modernste Weise ausgearbeitet worden. Seit Jahren sind Befestigungsanlagen unter westlichen und östlichen Nachbarn auf die modernste Weise ausgearbeitet worden.

ein Radikalisierungsaufwand der Reichsregierung, das hierunter unter allen Umständen in finanzieller Hinsicht Methoden ermitteln werden müssen, da eine zweite Anleihe für Deutschland das G. A. A. bedeuten würde. Der Kanzler betonte gegenüber den Berichtern des Auslandes auch, daß mit den erprobten Mitteln immer nur Befestigungen erreicht werden werden können und daß eine wirtschaftliche und endgültige Bekämpfung der Arbeitslosigkeit nur in Deutschland, das besonders darunter leidet, sondern auch in der übrigen Welt — nur auf internationaler Ebene und in gemeinsamer Zusammenarbeit — möglich ist. Die Aufgabe der internationalen Vertrauens- und einer normalen Weltwirtschaft erlöset werden könne, möglich ist.

Für Ruhe im Landtag

Der neue Präsident des Reichstages, Abgeordneter K. K. (L. A.), hat einige Maßnahmen für die kommende Landtagssitzung bekannt gegeben. Der neue Präsident des Reichstages, Abgeordneter K. K. (L. A.), hat einige Maßnahmen für die kommende Landtagssitzung bekannt gegeben.

Für Ruhe im Landtag

Der neue Präsident des Reichstages, Abgeordneter K. K. (L. A.), hat einige Maßnahmen für die kommende Landtagssitzung bekannt gegeben. Der neue Präsident des Reichstages, Abgeordneter K. K. (L. A.), hat einige Maßnahmen für die kommende Landtagssitzung bekannt gegeben.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Die Frage der Arbeitsbeschaffung

Die Frage der Arbeitsbeschaffung ist das allein verbleibende. Sondern ebenso wichtig ist neben der Frage der Arbeitsbeschaffung und des Absatzes.

Wirtschafts- und Wetterprognosen

Von Prof. Dr. von Thifia.

Schon seit einer Reihe von Jahren befindet sich die meiste in den Vereinigten Staaten von Amerika, denn auch in England und Deutschland existieren "Institute für Konjunkturprognosen", die jenseitigen Stand der wirtschaftlichen Konjunktur feststellen, um daraufhin den wirtschaftlichen Stand der Dinge vorzutragen. Denn die Wirtschaft bewegt sich bekanntermaßen nicht geradlinig, sondern in einem stetigen und gleichmäßigen Konjunkturzyklus, von einem Stadium der ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnisse, der sogenannten Depression, die vielfach, wie geschildert, krisenhaftem Erscheinungen folgt, die sogenannte Wirtschaftskrise.

Für den Wirtschaftler, den Unternehmer und Kaufmann ist es von großer Wichtigkeit, durch die Kenntnis der Konjunkturverläufe hinreichend zu erfahren, wie sich voraussichtlich in den nächsten Monaten die wirtschaftlichen Verhältnisse entwickeln werden, da es dann in der Lage ist, seine wirtschaftlichen Dispositionen und Entscheidungen danach einzurichten.

Als zum Beispiel die wirtschaftliche Lage sich sehr günstig, kann aber doch Gefahr in dem Sinne vorbestehen, daß der Konjunkturzyklus sich nicht so rasch nach oben entwickeln wird, wie man sich erhofft, sondern ein Stillstand eintritt, der den Wirtschaftler in den nächsten Monaten in eine ungünstige Lage versetzen wird, wenn er nicht rechtzeitig in diese Lage eintritt.

Es können die Ursachen und Unterlassungen der Konjunkturverläufe als Grundursachen angesehen werden, die den Konjunkturverlauf bestimmen. Dieser Konjunkturverlauf ist das Ergebnis der Zusammenwirkung von vier Faktoren, nämlich: dem Ausmaß der Produktion, dem Ausmaß der Konsumtion, dem Ausmaß der Ersparnis und dem Ausmaß der Investition.

Das ist nicht nur der Fall, sondern die Zukunft ist mit allen ein Stück mit dem Jetzt verbunden. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die rein wirtschaftlichen Faktoren, wie Preise, Produktion, Konsumtion, Ersparnis, sind noch am leichtesten festzustellen, denn diese Faktoren sind objektiv. Die politischen Faktoren sind jedoch schwieriger zu bestimmen, da diese Faktoren von den politischen Entscheidungen abhängen.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind also ein Ganzes, das nicht getrennt betrachtet werden kann. Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind ein Ganzes, das nicht getrennt betrachtet werden kann. Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind ein Ganzes, das nicht getrennt betrachtet werden kann.

Die große Bedeutung der Wirtschaft für den Konjunkturverlauf ist ein Faktor, der die Wirtschaft als Ganzes bestimmt. Die Wirtschaft ist ein Ganzes, das nicht getrennt betrachtet werden kann.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Wetterlage u. Durch umfangreiche Berechnungen und eingehende Analysen konnte man das Konjunkturrisiko zu dem feststellen, daß die Konjunktur in den Sommer — im Gegensatz zu den heißen und kalten Sommer der Vorjahre — eine glückliche, warme und trockene Witterung zu erwarten haben. Die Wirtschaft wird sich in einem stetigen Konjunkturzyklus befinden, der sich in der Sommerzeit zu dem Höhepunkt entwickeln wird.

Das Wahrscheinlichste ist, daß die Konjunktur in den Sommer zu dem Höhepunkt kommen wird, und die Wirtschaft sich in einem stetigen Konjunkturzyklus befinden wird.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt. Die Wirtschaft der Gegenwart ist mit der Vergangenheit verbunden, und die Zukunft wird von der Gegenwart bestimmt.

Das Wahrheitsserum

Ein Triumph der kriminalistisch-medizinischen Wissenschaft

Man hat es immer als das normale Recht eines jeden angesehen, das Recht zu haben, die Wahrheit zu erfahren. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt. Die Wahrheit ist das höchste Gut, das es gibt.

Hochfrequenz!

Nehmt Rücksicht auf die Radiohörer!

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.

Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt. Die Radiohörer sind ein wichtiger Bestandteil der modernen Welt.



Aus Mitteldtschland

Schuld an Zukunftsbruch abgelehnt.

† Delitzsch. Der Delitzscher Kreisrat, der zur Einsetzung...

Von Salzkamern erschlagen

† Nordhausen. Im Salzkammergut im benachbarten...

Fingerringentag in Magdeburg.

† Magdeburg. Der 3. Mitteldeutsche Fingerringentag...

Beerdigung zweier Hausmörder.

† Halberstadt. Das letzte Schöneberger hat am 18. Oktober...

Es war kein Verbrechen.

Der Gehalt in dem Schachhof. Die Ermittlungen haben ergeben...

Den Vraten zur Hochzeit geflohen.

† Wetzhausen. Aus einer bei Wetzhausen gelegenen...

Blauer Himmel und Harriett

Von Sarah Eibberg.

Copyright by Carl Dunder Verlag, Berlin W 62. 8] ...

Millionen-Fehlbetrag der Leipziger Ortskrankenkasse

Daher Beitragserschöpfung.

† Leipzig. In der Ausführlung der allgemeinen Ortskrankenkasse...

Der Verkaufsbüchse der Chemnitz Straßenbahn.

† Chemnitz. In der Stadterweiterung wurde ein neuer...

Ein Finanzamt wird aufgehoben

† Ziegenrück. Das Sperramt nehmen der preussische...

Wohlfahrtsbegehren in Neustadt?

† Neustadt. Der Stadtrat hat den Aufstellungsausschuss...

Wohlfahrtsbegehren.

† Weimar. In höherer Weise haben die Niederläufiger...

Stärkungen im Weipzer Stadterweiterungskollegium.

† Weipzer. Für die Stadterweiterung haben die Kommunalräte...

abnahme genehmigt. Der Handelsrat kann von...

Wieder ein Falschmünzer in Dresden gefangenommen.

† Dresden. Wie die Polizeistelle der Dresdener...

Summerrückfälle.

In der Unterstufe der Volksschule ergab der Lehrer...

Ein neuer Sport. Die Begeisterung für den Fußball...

† Ein neuer Sport. Die Begeisterung für den Fußball...

Wiederaufnahme der Arbeit an der Seidenbach-Talsperre.

† Chemnitz. Die Arbeit im Gebiet der Seidenbach-Talsperre...

Derzählung beim Baden.

† Plauen (Saale). Dieser Tage errant in einem...

Reiseplan wird nicht aufgestellt.

† Falkenstein i. B. Der Verkehr des Staates, die...

Straßenbahnunfall vor dem Dresdener Hauptbahnhof.

† Dresden. Am Abend des Dienstag haben vor dem...

Nein Verlehte.

† Dresden. Am Abend des Dienstag haben vor dem...

Er führte sie an dem Saale vorüber nach dem...

Er führte sie an dem Saale vorüber nach dem...

„Mein Chef, wenn überhaupt von einem Chef zu reden ist, ist ausgebildeter neben mir, nicht Harriett.“

„Mein Chef, wenn überhaupt von einem Chef zu reden ist, ist ausgebildeter neben mir, nicht Harriett.“

„Sagen Sie, Mr. Jones, verleihe sie etwas atemlos.“

„Sagen Sie, Mr. Jones, verleihe sie etwas atemlos.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“

„Ich habe mich nicht um die Sache gekümmert.“



Aus aller Welt

Selbstmord eines Pfingstverächters

Der ehemalige Schiffbauingenieur Walter Gadebicht aus Berlin, der seit zwei Jahren in Ungarn lebte, hat sich kürzlich umgebracht. Er hatte sich in der Pfingstzeit in den Pfingstbergen der Tisza bei Szeged, unweit von der Bernauerbrücke unter dem Barchart der Szigetmonostor begeben. Man nimmt nun an, daß jenseits der Pfingstberge und dem Selbstmord ein Zusammenhang besteht.

12 Jahre 3 Monate Juchthaus für den Muttermörder Saeffke

Nach zweijähriger Verhandlung verurteilte das Schwurgericht beim Landgericht III in Berlin heute den 22-jährigen Kraftfahrzeugführer Demos Saeffke, der am 7. November v. J. seine Mutter erschossen und seine Schwägerin tödlich verletzt hatte, wegen Mordes zum Zuchthaus mit vierjähriger Zuchthausstrafe und wegen Vergehens gegen das Schutzwahlgesetz zu einer Gefängnisstrafe von 12 Jahren drei Monaten Zuchthaus unter Verrechnung der hingerufenen Ehrenstrafe auf die Dauer von fünf Jahren.

Auszeichnung eines deutschen Films

Die Goldene Denkmünze der Londoner Society of Arts für den hervorragendsten Film des Jahres 1931 ist dem deutschen Bergarbeiterfilm „Kameradschaft“ zuerkannt worden.

Vor dem Strafgericht die Sache durchzuführen

Vor dem Landgericht Badenburg fand eine Verhandlung gegen den Kaufmann Engel aus Springen bei Gumminen wegen Hehlerstahl statt. Als der Staatsanwalt wegen des Angeklagten ein Jahr Zuchthaus beantragte, zog Engel ein Notarvermerk aus der Zeit aus und schied sich die Sache durch. Er wurde jedoch ins Strafbauhaus übergeführt, wo man ihn operierte.

Papageienkrankheit in Breslau?

Vor einigen Wochen wurde das Ehepaar Barck in Breslau unter eigenartigen Krankheitserscheinungen in ein Krankenhaus eingeliefert. Der Mann starb nach wenigen Tagen, während sich der Gesundheitszustand der Frau besserte. Das Krankheitsbild erweckte den Verdacht, daß es sich um Papageienkrankheit handelte, zumal das ein Heilenschema war, das bei Papageienkrankheit angewandt wurde. Die Tiere wurden zur Beobachtung ins Hygienische Institut eingeliefert. Der Direktor des Instituts, Prof. Dr. Brauns, hat die Untersuchung der Krankheitsfälle durchgeführt, ist unter ähnlichen Umständen mit der Diagnose sichergestellt, befindet sich aber bereits auf dem Wege der Besserung. Ein Experiment, das die einwandfreie Feststellung erfordern soll, ob es sich um Papageienkrankheit handelt, wird unmittelbar vor dem Mikroskop über die Heilenschemata in der Nähe Breslaus, aus der die Krankheitsüberträger Tiere des Ehepaares Barck stammen, in letzter Zeit die Sperre verhängt worden. Sollte schließlich Papageienkrankheit vorliegen, so müßte noch der gesamte Tierbestand der Farm getötet werden.

Kapitän Christianiansen

Bekannt Christen aus „Do X“ gibt folgendes Bericht: „Nach der Rückkehr von meiner Frau's Ehepaarung sind mir und der geliebten Bekanntschaft von allen Seiten in die übermäßigsten Teile (Kontinente und Kontinente) gekommen. Ich bin glücklich, daß es mir unmöglich ist, jedem einzelnen zu danken. Ich bitte daher, auf diesem Wege unserer aller aufrichtigsten Dank für das besagte gute Interesse entgegenzunehmen.“

Ein Mädchen beim Tanz ertrinken

Nachdem getrunken in einem Tanzlokal in Gellertitz ein Gast während des Tanzes mit der 26-Jährigen Marie Ritter in einem Tanzschrittwort, plötzlich nach er einem Meßer zwischen die Hände geriet, an diesem Meßer ertrank die 26-Jährige. Das Mädchen, das ins Herz getroffen wurde, war auf der Stelle tot. Der Täter konnte nicht ergriffen werden.

Schwere Justizstrafen gegen die Hamburger Weibervörderer

Seit mehreren Tagen wird in Gellertitz gegen die Verbreiter verhandelt, die im Oktober v. J. zwei Weibervörderer in der Weib- und der Weibstrafe überfallen hatten.

„Sehen Sie, Herricht, wie leicht und einfach das geht.“

„Sehen Sie, Herricht, wie leicht und einfach das geht.“ „Was denn?“ „Nun, Sie sehen, wie leicht und einfach das geht.“ „Nun, Sie sehen, wie leicht und einfach das geht.“ „Nun, Sie sehen, wie leicht und einfach das geht.“

„Hörst du mich?“

„Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“

„Hörst du mich?“

„Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“ „Hörst du mich?“

Heimkehr aus dem Kriege

Der totegeliebte Ostar Daubmann nach 16jähriger Kriegsgefangenschaft wieder im Elternhaus

Ostar Daubmann, der einzige Sohn eines Weinbauers in dem böhmisches Städtchen Endingen, ist am Sonntag nach langer Krankheit und völlig erschöpft aus 16jähriger Gefangenenschaft wieder in sein Elternhaus zurückgekehrt. Daubmann wurde 1916 in der Sommerhälfte verhaftet und kam in den KZ-Lager. Später wurde er nach einem misglückten Fluchtversuch in ein Gefangenlager in der Nähe von Breslau verlegt, wo er 20 Jahre Zuchthaus verurteilt und in eine strafrechtliche Strafkolonie verlegt. Unter abenteuerlichen Umständen konnte er im vorigen Winter entweichen und — von Kroatien und Seeleuten immer wieder niedergeboren — den Weg nach der Heimat finden.

Wie die „B. Z.“ aus Endingen im Schwarzwald berichtet, hat der Deutsche Generalstab in Neapel an dem hiesigen Kriegsmarschall folgenden Telegramm geschickt: „Daubmann hier eingetroffen. Eltern bedankt. Deutsches Generalstab.“

Der Name Ostar Daubmann steht auf dem Gefangenen-Datums des Städtchens Endingen mit dem Namen: Gefangen in der Sommerhälfte, Januar 1916. Als die Eltern des angeblich Gefangenen nach die Nachricht erlangten, daß der Sohn noch lebte, sind sie vor Freude zusammengebrochen, obwohl sie nicht ganz unvorbereitet auf die Tatsache waren, daß ihr Sohn noch lebte. Vor acht Jahren kam er einmal in Endingen ein Telegramm an die Eltern gekommen, in dem nur die Worte standen: „Ostar lebt und ist in Afrika.“ Jetzt ist das Telegramm des Neapeler Generalstabes, das man zuerst aus dem Gefangenlager in Endingen erhalten hat, in eine Mitteilung überführt worden, der mit dem Poststempel Palermo ebenfalls gefahren ist den Eltern eingetroffen und die Handchrift des Textes haben die Eltern sofort als den totengeliebten Kindes sofort wiedererkannt. In diesem Brief schreibt Ostar Daubmann seinen Eltern, daß er am 20. Januar 1916 von dem 5000 Kilometer von Palermo entfernt eigentlich aufgehalten hat, weil man nach ihm, der fürchtete in seinem Brief nicht die Wahrheit zu sagen, die über fünf Angelegenheiten hinweg verurteilt worden ist und in französische Gefangenhaft geriet. Nach seiner Stellung habe er einen ununterbrochen unternehmen, um seinen Eltern zu helfen. Darauf hat er zu 20 Jahren Zuchthaus verurteilt worden. Zur Verbüßung der Strafe sei er nach Afrika deportiert worden. Es sei ihm jetzt

über die von verschiedenen Seiten gemachten Gebotsregeln in Österreich und dem ersten Weltkrieg Dollar zunächst kritisch behandelt. „Jahres Erlöse“ schreibt in dem Bericht, Walters Erträge während seiner Gefangenenschaft müßten selbst seine unternommenen Bemühern letztendlich ein. Die „Times“ sagt, Walters Erträge seien nicht reichlich für ihn, sie ließen ihn in einem höchst forderbaren Bild erscheinen.

Daubmann erkrankt

Die Gemeindebehörde von Endingen am Kaiserfeld hatte eine Begrüßung Daubmanns vorgesehen. Begrüßung mußte jedoch unternommen werden, da Daubmann infolge der großen Strapazen mit Fieber zu Bett lag.

Freiwilliger Feuerort

Die Gemeindefürsorge von Endingen am Kaiserfeld hatte eine Begrüßung Daubmanns vorgesehen. Begrüßung mußte jedoch unternommen werden, da Daubmann infolge der großen Strapazen mit Fieber zu Bett lag.

in mord verlor. Der 64jährige fruchtete sich aus einem Fenster seiner in 6. Stock gelegenen Wohnung auf die Straße. Bis zur Unterfertigung der Mitteilung, wird er tot auf dem Straßengraben liegen. Die Leiche zu der Zeit soll kranke sein gewesen sein.

Deutsches Klubgebäude in Neuporf

Im Juni des Deutschen Klubs im Städtchen Staplet (Palenka) entstand am Sonntag früh infolge Unachtsamkeit ein Großfeuer. Das vierstöckige Gebäude brannte völlig nieder. Auch das gegenüberliegende Haus des Städtchens wurde Feuer. Die umliegenden Häuser des Städtchens waren in großer Gefahr. Die Wohnungen mußten teilweise geräumt werden. Käufer der Ortsfeuerwehr beteiligten sich 14 Löschzüge aus Manablan an den Löscharbeiten. Laufende von Neuporf wurden trotz der frühen Morgenstunden dem Städtchen beigesteuert.

60 Häuser eingestürzt

In die in Rumänien liegende Gemeinde Ceptici, die zu den ältesten deutschen Siedlungen gehört, ist in der Nacht zum Sonntag von einem verheerenden Schneesturm heimgesucht worden. Über 60 Häuser erkrankten. Fast 200 Familien sind obdachlos. Ein Teil der Bevölkerung ist jedoch nicht zu befragen. Mehrere Soldaten wurden bei den Rettungsarbeiten verletzt. Wahrscheinlich liegt Brandstiftung vor.

Alte Tageschronik

Flugzeug contra Schuppe. Ein sehr niedrig fliegendes Flugzeug ließ seiner Lage bei Weibersdorf (Kreis Teltow) bemerkbar, was die Besatzung einer Schuppe bemerkte. Sie schickte nach dem Flugzeug. Der Pilot des Schiffes brach bei dem Anblick ab und fiel ins Meer. Das Flugzeug dagegen hatte keine beträchtlichen Schäden genommen und konnte seine Fahrt ohne Aufenthalt fortsetzen.

Zu gut gefüllt. Das Schiffeigentümer Berlin-Mitte verurteilte den Schiffer Ernst Böhler wegen Kümperschwunders zu zwei Jahren Zuchthaus und fünf weitere Angeklagte zu Gefängnisstrafen von sechs Monaten bis zu einem Jahr sechs Monate. Zwei Angeklagte wurden freigesprochen. Die Verhandlung fand in den Jahren 1931 und 1931 etwa 1200 fassende Jahnfahrzeuge hergestellt und betrieben, die ausgeschiedene Füllungen bereitstellen. Das ist festzustellen worden, wurde danach erkannt, daß die Befüllungswalzen sorgfältig durchgesehen war, als es bei den meisten Ständen der Fall zu sein pflegt.

Feuertoten mit Mähen. In ein Gefängnis in Annaberg (Gemeinde Hohenstein) wurde ein Mann mit einer verurteilten einen Brand. Der Höchstgehalt eines jungen Mannes ist es zu danken, daß das Feuer nicht gelöscht werden konnte. Da kein Helfer zur Hand war, nahm man große Maßnahmen und gab deren Anhalt in die Mähen. Eine Ausdehnung des Feuers wurde dadurch verhindert.

Er hat schon 25 Tage auf der Fährtenfahrt. Der Fährtenfahrer-Dauerfahrer Rieder in Neumünster erkrankt jetzt schon 25 Tage auf seiner Fährtenfahrt über den Atlantik. „Die letzte „Communique“ über seine herrliche Leistung betont, daß der Mann körperlich noch bei bester Gesundheit ist und die letzte Fahrt habe, daß er den amerikanischen Rekord von 50 Tagen wieder brechen könnte.“

Weltliche Millionen

Die weltliche Millionen Edward J. Silliger, der Sohn des Begründers der weltlichen Millionen-Gesellschaft, ist in der Welt der Weltlichen Millionen-Gesellschaft, hat sich selbst

„Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein

„Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein...“ „Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein...“ „Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein...“

„Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein

„Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein...“ „Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein...“ „Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein...“

„Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein

„Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein...“ „Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein...“ „Rein, nein, verliedert er, ich will Ihnen kein...“

In der der Monatsfeier haben sich dem linken Becken ein ganz großes, zündendes fieberhaftes Spiel mit höchsten Zählung erzielt.

Dieser Vorfall hat auch in der Hinsicht der Anwesenheit der Zuschauer in der Höhe der Zuschauerzahlen zu verzeichnen. Der Zuschauerreue haben sich die Zuschauerzahlen auf einen hohen Stand gebracht. Die Zuschauerzahlen sind im allgemeinen sehr hoch. Der Zuschauerreue haben sich die Zuschauerzahlen auf einen hohen Stand gebracht. Die Zuschauerzahlen sind im allgemeinen sehr hoch.

Kayna unterlag TSV. mit 0:2

Die Weisenseiter waren im Zusammenstoß besieg.

Bei 2: (2:0) gemannen die TSV. Spieler in der Hinsicht der Anwesenheit der Zuschauer in der Höhe der Zuschauerzahlen zu verzeichnen. Der Zuschauerreue haben sich die Zuschauerzahlen auf einen hohen Stand gebracht. Die Zuschauerzahlen sind im allgemeinen sehr hoch.

Weisenseiter schied. Sie hinterließen aber trotz dem durch ihre sympathische und ihre Spielweise einen guten Eindruck. Ihr bester Mann war der halbdritte 'Wintenseiter'.

Die Weisenseiter kamen bald zu einer geraden 2-0-Führung, weil es bei Merseburg vorerst nicht flappen wollte. Trotzdem wird bis zur Pause der Blickpunkt auf den Schiedsrichter zu sein. Der Schiedsrichter ist sehr gut. Auf die Spieler, auf den man sein hiesiges Freude haben konnte. Sein Loos wurden gemessen. Ein Schiedsrichter gehört der Öffentlichkeit der TSV. ist jetzt nicht ausgerechnet. Es ist mit dem Schiedsrichter der Dörbader ein Bismarck. Es ist ein Schiedsrichter, der in der Hinsicht der Anwesenheit der Zuschauer in der Höhe der Zuschauerzahlen zu verzeichnen. Der Zuschauerreue haben sich die Zuschauerzahlen auf einen hohen Stand gebracht. Die Zuschauerzahlen sind im allgemeinen sehr hoch.

Im Bad Dürrenberg z. L. verregnet

Leipzig Handballer in Dürrenberg.

Während die Spiele der 2. Mannschaft durchgefallen wurden und teilweise ohne Sport brachten, wurden die Spiele der 1. Mannschaften ein Erfolg des Regens. Das Handballspiel Bad Dürrenberg I gegen Gohls 48 I wurde in der zweiten Hälfte beim Schiedsrichter durch den Regen. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

Trotz des ungünstigen Wetters hatten sich ca. 400 Zuschauer eingefunden, unter ihnen der sportbegeisterte Bad Dürrenberg-Rücker. An den ersten 30 Minuten war Weisenseiter überlegen. Aber in der zweiten Hälfte kamen die Zuschauer auf 'Zug' und konnten ein ehrenvolles Remis erzielen. Weisenseiter spielte in der ersten Hälfte durch prägnantes Zusammenpressen fünf Minuten vor Schluss gegen die Gäste und mit 4:4 in Führung lag. Die Gäste hatten mit dem Schiedsrichter der Dürbader ein Bismarck. Es ist ein Schiedsrichter, der in der Hinsicht der Anwesenheit der Zuschauer in der Höhe der Zuschauerzahlen zu verzeichnen. Der Zuschauerreue haben sich die Zuschauerzahlen auf einen hohen Stand gebracht. Die Zuschauerzahlen sind im allgemeinen sehr hoch.

Am Donnerstagnabend in Beuna

Beuna-Sportverein (Beuna) gegen die Gäste. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

Hoosky

Die Hoosky-Spiele des HSG. in Halle waren rechtsgemäß angelegt worden, da die höchsten Bodennormen ein entsprechendes Spielrecht zuließen.

Dagegen wurden im Rößler Stadion alle Spiele ausgetragen. In der Hinsicht der Anwesenheit der Zuschauer in der Höhe der Zuschauerzahlen zu verzeichnen. Der Zuschauerreue haben sich die Zuschauerzahlen auf einen hohen Stand gebracht. Die Zuschauerzahlen sind im allgemeinen sehr hoch.

Jugendring in Braunsdorf . . .

100 Regens - unter Spielführer. Im Beispiel siegte Neumark mit 4:0 über Braunsdorf.

100 Regens - unter Spielführer. Im Beispiel siegte Neumark mit 4:0 über Braunsdorf. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

In neuer Weisenseiter

Die Weisenseiter waren im Zusammenstoß besieg. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

1911 Wäderting I

Wäderting I gegen die Gäste. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

11:5 endete das Tennisturnier TC. Rössen - Sport. 99

Das durch die beiden Regens am Sonntagvormittag die Spielplätze der Tennisabteilung im SpH. 1899 nicht mehr spielbar waren, konnte die Ausrichtung des Tennisturniers erst um 14 Uhr auf dem Tennisplatz in der Hinsicht der Anwesenheit der Zuschauer in der Höhe der Zuschauerzahlen zu verzeichnen. Der Zuschauerreue haben sich die Zuschauerzahlen auf einen hohen Stand gebracht. Die Zuschauerzahlen sind im allgemeinen sehr hoch.

Pech in Grünau . . .!

Der Rössener des Merseburger Ruder-Clubstaff disqualifiziert, weil er die Regattaabgabe verlassen hatte. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

in neuer Weisenseiter

Die Weisenseiter waren im Zusammenstoß besieg. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

Braunsdorf I - Neumark (Ciga) 0:4

Die 100 Regens - unter Spielführer. Im Beispiel siegte Neumark mit 4:0 über Braunsdorf. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

11:5 endete das Tennisturnier TC. Rössen - Sport. 99

Das durch die beiden Regens am Sonntagvormittag die Spielplätze der Tennisabteilung im SpH. 1899 nicht mehr spielbar waren, konnte die Ausrichtung des Tennisturniers erst um 14 Uhr auf dem Tennisplatz in der Hinsicht der Anwesenheit der Zuschauer in der Höhe der Zuschauerzahlen zu verzeichnen. Der Zuschauerreue haben sich die Zuschauerzahlen auf einen hohen Stand gebracht. Die Zuschauerzahlen sind im allgemeinen sehr hoch.

Beuna empfiehlt sich!

Beuna-Sportverein (Beuna) gegen die Gäste. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

11:5 endete das Tennisturnier TC. Rössen - Sport. 99

Das durch die beiden Regens am Sonntagvormittag die Spielplätze der Tennisabteilung im SpH. 1899 nicht mehr spielbar waren, konnte die Ausrichtung des Tennisturniers erst um 14 Uhr auf dem Tennisplatz in der Hinsicht der Anwesenheit der Zuschauer in der Höhe der Zuschauerzahlen zu verzeichnen. Der Zuschauerreue haben sich die Zuschauerzahlen auf einen hohen Stand gebracht. Die Zuschauerzahlen sind im allgemeinen sehr hoch.

Handball DSB.

Halle 06 - Polizei Weisenseiter 11:0!!! Niederlage des HSG. Weisenseiter in Halle. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

Handball DT.

TuSV. Rössen siegt TuSV. Zeit mit 11:4 (5:2). Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

Sportliteratur

In dem neuen erschienenen Heft 22 der bekannten Fachzeitschrift 'Motor und Sport' findet der Leser einen ausführlichen Bericht über das anderweitig beachtenswerte Anwesen und die erfolgreich durchgeführte Regatta des DVC. Der sportlich interessierte Leser interessiert hier eine in diesem Heft enthaltenen Bericht auf die internationale Schwimmsport-Weltmeisterschaft, die Ende August die gesamte internationale Motorsportwelt werden wird und die zahlreichen neuen Abteilungen der Fuhrer 'Sport der 20's'. Von dem Herausgeber Motor-Verlag werden herausgegeben keine Fronteninterviews in einer eingehenden Prüfung unterliegen werden, möglicherweise ebenfalls in diesem Heft berichtet wird. Das Heft wird auch ein Teil über die 400-cm-Schwimmer sein. Die schon fast lange Zeit erwartete, in dieser Ausgabe veröffentlichten, im sportlichen Bereich beachtenswerten zwei Artikel besonderes Interesse. Wie wurde 1931 verhalten, der sich mit den Auswirkungen der Regatta befassen, und die Regatta in USA behandeln. Schließlich sei noch die weitere Fortsetzung der Serie 'Sportliche Beziehungen' genannt. Wie wurde 1931 verhalten, der sich mit den Auswirkungen der Regatta befassen, und die Regatta in USA behandeln. Schließlich sei noch die weitere Fortsetzung der Serie 'Sportliche Beziehungen' genannt.

Eintrittskarten

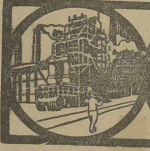
Für alle Festspiele im 'Landstädter Theater' erhältlich im Lloydreise- u. Verkehrsbüro Merseburg, Kl. Ritterstr. 3, Tel. 3230

Handball DSB.

Halle 06 - Polizei Weisenseiter 11:0!!! Niederlage des HSG. Weisenseiter in Halle. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.

Drei Gauwasserballspiele im Gau I

Die ersten drei Spiele in Merseburg. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht. Die Spieler waren sehr feucht.



Zum Tode des Nationalökonom Heinrich Herker.

Der bedeutende Berliner Nationalökonom und Sozialpolitiker, ist im Alter von 69 Jahren gestorben. Herker gehörte zu den hervorragendsten Vertretern des „Kathedralsozialismus“.

Um die Benzin-Internationale

Der Erfolg der Newyorker Internationalen Petroleumkonferenz ist, wie aus Newyork gefunkt wird, im letzten Augenblick dadurch in Frage gestellt oder verzögert worden, daß gewisse Kreise gegen einige vorgeschlagene Zugeständnisse an Sowjetrussland Einwände erhoben. Wie mitgeteilt wird, hatte die Konferenz die Einschiebung eines Abkommens besprochen, nach dem die europäischen und die amerikanischen Gruppen Sowjetrussland einen jährlichen Absatz von 5 1/2 Millionen Tonnen Petroleum an ihren Märkten für einen Zeitraum von 10 Jahren garantieren und, falls sich die Nachfrage erhöhen sollte, den Rest des Bedarfs in Russland decken sollten.

Erhöhte Subventionen für Mansfeld?

Wie verlautet, hat die Mansfeld AG. für Bergbau und Hüttenbetrieb in Elisabethenbrunn bei Freiberg und preußischen Regierung Antrag auf Wiederauszahlung der staatlichen Beihilfe für den Kupferbergbau gestellt. Auf Anfrage im Reichswirtschaftsministerium wurde mitgeteilt, daß die Mansfeld AG. eine Erhöhung der bisherigen Subventionen für einen Betrag von 100 Millionen Mark zu beantragen hat, um den mit großen Verlusten arbeitenden Kupferbergbau weiterführen zu können.

Aus der mitteldeutschen Wirtschaft

Gewerbetag C. G. m. B. H. in Sangerhausen. Die Bank, die im gerichtlichen Vergleichsverfahren steht, schließt das Geschäftsjahr 1931 mit einem Verlust von 145 425 Mark ab. (I. V. Verlust von rd. 300 auf 600 Mark erhöht worden war). Der Mitgliederbestand mit 446 Genossen ist fast der gleiche geblieben wie im Vorjahr. Die Haftsumme beläuft sich nominal auf 291 000 Mark. Die Haftsumme beläuft sich nominal auf 291 000 Mark. Die Haftsumme beläuft sich nominal auf 291 000 Mark.

Milch-Mühlenbau und Industrie AG. in Braunschweig. Wie die Verwaltung mitteilt, war es in diesem Jahre, bedingt durch die Zeitverhältnisse, nicht möglich, die Bilanzarbeiten so schnell zu fördern, wie das früher geschah.

Reichsbankdiskont 5 Prozent.

Berliner Börse vom 28. Mai (Drahtbericht d. Commerz- u. Privatbank, Merseburg).

Table with columns for date (28.5., 27.5.), price, and stock names like Hamd. Pakett, Nordd. Lloyd, etc.

Fehlerhafte Statistik über den deutsch-türkischen Außenhandel.

Seit Jahren sind im internationalen Warenhandel Bestrebungen im Gange, die darauf abzielen, daß in den einzelnen Ländern die Außenhandelsstatistiken der amtlichen Stellen nach einheitlichen Grundskizzen aufgestellt werden. Im großen und ganzen sind diese Bestrebungen auch von Erfolg gekrönt gewesen.

Selbst von den türkischen amtlichen Stellen ist gelegentlich von Handelsvertragsverhandlungen zugetragen worden, daß die türkische Außenhandelsstatistik ein völlig unzutreffendes Bild über den Warenverkehr mit Deutschland gibt.

Die Verschiedenheiten beruhen darauf, daß verschiedene Länder in ihrer Außenhandelsstatistik die Bestimmungen anderer, sondern die Bestimmungen ihrer Einfuhr berücksichtigen.

Börsen, Devisen, Märkte

Berliner Fest und behauptet. Tendenz fest und behauptet.

Einer gebesserten außen- und innenpolitischen Stimmung statt zu Beginn der heutigen Börsen die völlige Geschäftsstagnation gegenüber. Man befragte die Aussichten für das Kabinett in Richtung auf den Wechsel zum Reichspräsidenten wieder das Vertrauensvotum erhielt, auch die Hoffnungen für Lausanne schienen nach dem englischen Demonté wieder gebessert.

Am Rentenmarkt bestand ebenfalls wieder Angebot. Industrieobligationen bröckelten langsam

bare Daten liefern konnte. Im Widerspruch zu dieser deutschen Auffassung stand bisher die britische Ansicht, daß für Großbritannien eine Ermittlung der Herkunftsdaten nicht allgemein durchführbar sei.

Bei der deutsch-türkischen Außenhandelsbilanz macht besonders die über Triest erfolgende Tabak- und Zigaretten- und Tabakwaren-Handel die Schwierigkeiten. Hierbei handelt es sich um Tabakwaren- und Zigarettenverläufe, die durch die türkischen statistischen Behörden in vielen Fällen unmöglich sind.

Wie aus den amtlichen Ziffern hervorgeht, ist der deutsch-türkische Außenhandel zum Teil beträchtlich aktiv zugunsten der Türkei.

Deutschland 1927 1928 1929 1930 1931

ab, Reichsschuldbuchforderungen verloren 3/4 bis 1/2 Prozent, während deutsche Anleihen und Reichsbankanleihen behauptet lagen.

Berliner Produktenbörse.

Ruhig, Neuzweien weiter gefragt.

Berlin, 28. Mai. Am Weizenmarkt war das Angebot nicht dringlich, doch blieb die Nachfrage sehr vorsichtig, so daß die vorhandene Ware nur zumeist in kleineren Umläufen abgesetzt wurde.

Kurszettel

Table with columns for date (28.5., 27.5.), price, and stock names like I.G. Farbenindustrie, Fröhen Zucker, etc.

Amthliche Devisenliste.

Table with columns for currency type (Ohne Gewähr, in Reichsmark), date (28.5., 27.5.), and exchange rates for various currencies.

Berliner Produktenbörse.

Table with columns for date (28.5., 27.5.), price, and product names like Weizen, Roggen, etc.

Leipzig Produktenbörse.

Table with columns for date (28.5., 27.5.), price, and product names like Weizen, Roggen, etc.

Magdeburger Kartoffelnotierungen.

Magdeburg, 30. Mai. Die Notierungen fallen bis auf weiteres aus.

Berliner Butterpreise vom 28. Mai.

In Berliner Großhandel 1. Qualität 106 Mark, 2. Qualität 99 Mark, abfallende Qualitäten 80 Mark. Tendenz: eher schwächer.

Vorausichtliche Witterung

Das mitteldeutsche Frühjahrsgebiet hat sich weiterhin noch dem britischen Typus bedingt. In keine Stelle ist aber Witterung ein anderes Ziel getreten, das von Südwärten her seine Bahn über die Alpen genommen hat und dort erhebliche Niederschläge erzeugte.

Ultaub und Reisen!

Wir helfen Ihnen! Sie erhalten bei uns alles, was sorglos reisen zu können! Lloyd-Reise- u. Verkehrsbüro

Neuburger Korrespondenz

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mit den Beilagen: „Mittlere Post“, „Der Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Satz und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Rede- und Sprechere“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Jugend“, „Landwerk und Gewerbe“, „Mode, Heim und Gemüte“, „Jant und Film“, „Wandern und Reisen“, „Auto und Kraftfahr“, „Fürs junge Volk“.

Verlagsgesellschaft für den mitteldeutschen Kulturraum 12. April, im Verlage 11. 4. 47, Berliner und Kleine Köpenicker Straße, für die Verlags- und Verlagsstellen 20. April, Verlags- und Verlagsstellen 20. April, Verlags- und Verlagsstellen 20. April, Verlags- und Verlagsstellen 20. April.

Zentrale Redaktion: Mitteldeutsche, A. Ritterstraße 3. Gesamt: Nummer 1232. Postfach: Leipzig 10 70. Zweigstelle: Leipzig 10 70. Zentral: Mitteldeutsche, A. Ritterstraße 3. Gesamt: Nummer 1232. Postfach: Leipzig 10 70.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Nr. 124

Montag, den 30. Mai 1932

58. Jahrgang

Die Entscheidung gefallen

Kabinett Brüning zurückgetreten

Der Kanzler überreicht dem Reichspräsidenten die Gesamtmission der Reichsregierung — Differenzen zwischen Hindenburg und Brüning

Was wird werden?

Auf dem Wege zu einem Rechtskabinett

Berlin, 30. Mai. (Radiotelegraph). Wie wir erfahren, hat Reichskanzler Dr. Brüning dem Reichspräsidenten bei dem für heute mittag angelegten Empfang die Gesamtmission des Reichskabinetts überbracht. Der Reichspräsident hat die Demission angenommen.

Nach dem Rücktritt

Berlin, 30. Mai. (Radiotelegraph). Die Nachricht vom Rücktritt des Reichskabinetts kommt den politischen Kreisen nicht mehr überraschend, nachdem bereits bekanntgemacht war, daß sich in der Sonntagsbesprechung zwischen dem Kanzler und dem Reichspräsidenten nicht die Möglichkeit einer weiteren fruchtbareren Zusammenarbeit bot. Angesichts der dringlichen Zusammenkunft am Montag wurde die Wiederwahl des Reichspräsidenten eine neue Notverordnung auf der Basis eines Kabinetts Brüning nicht mehr für tragbar. Die Entscheidung von Hindenburg hinsichtlich dieser der Kanzler bereits in der gestrigen Besprechung mitgeteilt haben, die ja übrigens auch nur von kurzer Dauer war.

Daher hätte die heutige Kabinettsitzung, die um 11 Uhr begann, nur noch den Zweck, den offiziellen Rücktritt des Reichskabinetts herbeizuführen, den der Kanzler dem Reichspräsidenten in der Mittagsbesprechung überbringen konnte. Im politischen Kreise wird allerdings großes Versehen auf die Mitteilung gesetzt, daß zwischen dem Reichspräsidenten und dem Kanzler keine persönlichen Differenzen bestehen, und daß die großen Schwierigkeiten Dr. Brüning's gerade im Augenblick seines Rücktritts noch gewandert werden. Das dürfte auch in dem Hinblick auf die sofortige Wiederwahl des Kanzlers zum Ausdruck kommen. Auf der anderen Seite dürfte Dr. Brüning selber auf dem Standpunkt stehen, daß die Wahl für den Reichspräsidenten von Hindenburg unter dem Gesichtspunkt getroffen werden muß, eine feste und klare Führung an der Spitze des Reichs zu setzen. Es ist sehr wahrscheinlich, daß er sich den Empfehlungen dieser Forderung sofort unterordnet.

Besprechungen über die Regierungsbildung beginnen sofort.

Berlin, 30. Mai. (Radiotelegraph). Wie wir erfahren, wird der Herr Reichspräsident sofort mit den Besprechungen über die Neubildung der Reichsregierung beginnen. Es ist anzunehmen, daß er zunächst eine Besprechung mit dem Reichspräsidenten ableiten wird und im Anschluß daran die Führer der Reichsparteien in der Reihenfolge ihrer Fraktionsstärke empfangen wird.

Reichskanzler Dr. Brüning hat gesehen, ihm baldmöglichst einen Antrag zu stellen, da er in die Beratungen um die heutige Kabinettsitzung nicht hineingekommen werden möchte.

Inhalt der neuen Notverordnung

Berlin, 30. Mai. Über den bereits bekannt gewordenen vollständigen Inhalt der neuen Notverordnung hinaus bringt die „Mittelsachsenische Zeitung“ eine Mitteilung mit neuen Angaben, in der es u. a. heißt:

Da die in Aussicht genommenen neuen steuerlichen Belastungen zum Ausgleich des Defizits nicht ausreichen, sollen die Sätze der Arbeitslosenversicherung und der Arbeitslosenrente auf die Höhe für die Wohlfahrtsfürsorge gesetzt werden. Die durchschnittliche Leistung beträgt in der Arbeitslosenversicherung 23 v. H., je nach der Höhe der Lohnsätze und die Höhe der Arbeitslosenrente 10 v. H. Die Arbeitslosenrente soll eine Entlastung von 15 v. H. vorgehen. Dabei soll eine Aufhebung der Arbeitslosenrente erfolgen. In der Arbeitslosenversicherung muß zur Deckung des Defizits eine Leistung der Renten durchgeführt werden. Die eigentliche Arbeitslosenrente von 36,80 RM in Monatsbeträgen wird auf 650 auf 50,30 RM gesetzt. Die Arbeitslosenrente wird von 21,85 RM im Monatsbeträgen auf 5 RM auf 16,85 RM und die Waisenrente von 14 RM auf etwa 4 RM auf 10 RM herabgesetzt werden. Die Kürzungen bringen ungefähr 200 RM RM ein. Darüber hinaus aber wird man eine Verwertungsfähigkeit für das Vermögen der Invalidenversicherung schaffen.

Die Gewerkschaften zur Notverordnung

Berlin, 30. Mai. Die Vorstände des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes und des Pfalzbundes haben in gemeinsamer Beratung nochmals zu der bevorstehenden Notverordnung Stellung genommen. In der Besprechung der Gewerkschaften mit der Reichsregierung hätte man sich bereits für die volle Erhaltung der Arbeitslosenversicherung eingesetzt und danach gewartet, eine Arbeitslosenversicherung einzuführen oder die Leistungen herabzusetzen. Gleichwohl hätten sich die Vertreter der Gewerkschaften gegen jeden Abbau der Sozialversicherung ausgesprochen und die abschließende Einleitung der Arbeitslosenversicherung gefordert. Die Vorstände der beiden Gewerkschaften haben sich die Reichsregierung nochmals aufzuerlegen, den gewerkschaftlichen Wunschen Nachsicht zu zeigen und insbesondere die Arbeitslosenversicherung unverzüglich aufzulösen.

Gleichwohl wurde zu der Frage der Beschäftigtensteuer Stellung genommen und vor allem dem Gedanken, eine anteilige Zählung der Einkommen nach ihrer Herkunft vorzunehmen. Insbesondere wurde der Gedanke abgelehnt, eine Beschäftigtensteuer allen Arbeitnehmern ohne Rücksicht auf eine unter wirtschaftlich tragbare Grenze des Arbeitseinkommens aufzuerlegen. Zur Debatte der Finanzierung des Reichs und zur Sicherstellung der Mittel für die sozialen Verpflichtungen müsse ein prozentualer Anteil als Kopfsteuer aller Steuerpflichtigen von Gehältern und Einkommen erhoben werden. Jede andere Regelung müsse eine gerechtfähigere Verteilung der Lasten und die Spannung vergrößern.

Gewerkschaftsring gegen Beschäftigtensteuer

Wie der Gewerkschaftsring berichtet, richtet der Verband des Gewerkschaftsringes vor der bevorstehenden Beschäftigtensteuer nach der von dem Reichspräsidenten am den Reichstag ein Gesetz, in dem die Beschäftigtensteuer auch auf die Arbeitnehmer mit einem Einkommen unter 300 RM ausgedehnt werden soll. In erster Linie sieht die Vereinbar, die bisher nicht von der Beitragspflicht zur Arbeitslosenversicherung befreit worden sind, zur Beschäftigtensteuer heranzuziehen.

Verlängerung des Hoover-Moratoriums

Für Deutschland untragbar

Berlin, 30. Mai. In der französischen Presse wird heute stark für eine Verlängerung der Endlösung in der Hoover-Propaganda gemacht. Das man offenbar in Frankreich den Standpunkt vertritt, daß eine Lösung der Reparationsfrage erst nach einer Wahrung der Rechte der Reparationsgläubiger ist und daß dies wieder erst möglich ist, nachdem die amerikanischen Reparationsgläubiger ihre Ansprüche geltend gemacht und die Schuldung bis zum Dezember 1932 zahlen zu müssen. Die Schwierigkeiten, die dadurch entstehen, daß die Bestimmungen des Hoover-Moratoriums am 1. Juli d. S. ablaufen, glaubt man in Frankreich dadurch umgehen zu können, daß man dann bis zum Dezember einfach eine Verlängerung der Bestimmungen des Hoover-Moratoriums um ein halbes Jahr vorstelligt. Da diese Antrag auch außerhalb Frankreichs genehmigt werden müßte, muß diesbezüglich festgelegt werden, daß die deutschen Reparationsgläubiger, die Bestimmungen des Hoover-Moratoriums gegenüber Deutschland vollständig nur einen sehr kurzfristigen Zahlungsaufschub. Insbesondere wird das Hoover-Moratorium auch der Tatsache nicht gerecht, daß Deutschland nicht zahlen kann. Es kann daher ab-

Wahl in Oldenburg

Absolute nationalsozialistische Mehrheit

Am gestrigen Sonntag fanden im freistaatlichen Oldenburg die Wahlen statt, die auf Grund eines Reichsgesetzes aufgesetzt worden war. Die bisherige Regierung hatte aus einem ausgeprochenen Reichsstandpunkt, nur aber ein Neuentwurf und daher nicht an die Parteien gebunden. Der Reichsgesetz war ferner von Nationalsozialisten, Deutschen und Kommunisten herbeigeführt worden.

Das Ergebnis des gestrigen Wahlergebnisses bedeutet einen völligen Sieg der Nationalsozialisten, die die absolute Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf sich vereinigen konnten und in dem neuen gebildeten Landtag über 24 von 40 Mandaten verfügten. Zwar hat die NSDAP nicht die gleiche Stimmenzahl, die Hitler im zweiten Reichstagswahlkampf in Weimar erhielt (140 000) aufgebracht, aber die Stimmenzahl des ersten Wahlergebnisses von 122 000 ist gefast erhöht überschritten worden. Die Zunahme gegenüber der letzten Landtagswahl im Jahr 1928 betrug nur 30 Prozent.

Nebenamtlich ist, daß danach die Deutschen einen Stimmenanteil gegenüber dem Vorjahr verzeichnen konnten. Die Verluste hat in erster Linie die aus dem Reichstagswahlkampf 1928 hervorgegangene Nationale Vereinigung getragen, die von 13 500 auf 2 900 zurückgegangen ist und im neuen Oldenburgischen Landtag ebenfalls nicht mehr vertreten ist. Die Sozialdemokraten haben 4 000 Stimmen verloren, von denen allerdings 1 400 an Sozialistischen Arbeiterparteien übergegangen sind. Die Kommunisten, die die Führung des Wahlergebnisses mit herbeigeführt hatten, haben keine Stimme ihrer Affinen erreicht, sondern sogar 2 000 Stimmen gegenüber dem Vorjahr eingebüßt. In hiesiger Hinsicht ist ferner, daß auch das Zentrum seine Stimmenzahl nicht hat behaupten können und um 4 000 Stimmen gegenüber dem Vorjahr eingebüßt hat. In hiesiger Hinsicht ist ferner, daß auch das Zentrum seine Stimmenzahl nicht hat behaupten können und um 4 000 Stimmen gegenüber dem Vorjahr eingebüßt hat.

Zum einzelnen beteiligten sind die Stimmen und Mandatsverteilung:

| | |
|---|-----------------|
| Deutschnationale: | 15 629 (61,9%) |
| Sozialdemokraten: | 5 087 (20,3%) |
| NSDAP: | 1 461 (5,9%) |
| Kommunisten: | 15 390 (61,4%) |
| Nationale Vereinigung (Volks- und Wirtschaftspartei): | 2 900 (11,6%) |
| St. Partei: | 6 213 (24,8%) |
| Landvolk: | 5 987 (23,9%) |
| Nationalsozialisten: | 131 515 (52,1%) |
| Zentrum: | 42 114 (16,5%) |

Die Mandatsverteilung ist folgende:

| | |
|------------------------|----|
| Deutschnationale: | 13 |
| Sozialdemokraten: | 5 |
| NSDAP: | 2 |
| Kommunisten: | 15 |
| Nationale Vereinigung: | 3 |
| St. Partei: | 6 |
| Landvolk: | 6 |
| NSDAP: | 2 |
| Zentrum: | 4 |

Insgesamt umfaßt der neue Landtag 46 Mitglieder aus 16 Parteien.

Ergebnis aus Rültingen:

| | |
|-------------|-----------------|
| NSDAP: | 742 (57,2%) |
| SPD: | 10 815 (12,45%) |
| Landvolk: | 1 038 (2,56%) |
| St. Partei: | 264 (2,88%) |
| Landvolk: | 280 (3,14%) |
| NSDAP: | 627 (6,67%) |
| Zentrum: | 518 (5,11%) |

Dahlenhorst:

| | |
|-------------|----------------|
| NSDAP: | 1 503 (42,7%) |
| SPD: | 28 994 (54,4%) |
| Landvolk: | 4 549 (10,2%) |
| St. Partei: | 278 (415%) |
| Landvolk: | 14 (13%) |
| NSDAP: | 4 510 (42,49%) |
| Zentrum: | 1 197 (12,04%) |

Stadt Oldenburg:

| | |
|-------------|-----------------|
| NSDAP: | 3020 (24,5%) |
| SPD: | 4 686 (58,6%) |
| Landvolk: | 346 (4,3%) |
| St. Partei: | 2 419 (3,86%) |
| Landvolk: | 560 (2,88%) |
| St. Partei: | 2 296 (2,86%) |
| Landvolk: | 20 (0,8%) |
| NSDAP: | 12 635 (10,87%) |
| Zentrum: | 1 234 (3,07%) |

Neue amerikanische Abrüstungsvorschläge

Genf, 30. Mai. Von amerikanischer Seite ist man in den letzten Tagen wiederholt an die Vertreter der Abwärtungen der Großmächte herangetreten, um in gemeinsamen internationalen Besprechungen neue Grundlagen für die Abrüstung der Weltkonferenzen zu finden. Diese Besprechungen sind hauptsächlich von amerikanischen Senatoren betrieben worden. Die amerikanischen Abwärtungen gehen von dem Standpunkt aus, daß die bisherigen Methoden der Abrüstungskonferenzen, das Abrüstungsproblem von der Seite der Abrüstung der Abrüstungsstaaten aus in Angriff zu nehmen, noch zu keinen praktischen Ergebnissen geführt haben.

Die amerikanische Abrüstung ist daher in diesen Besprechungen von dem Vorwurf ausgegangen, den die Vertreter der Abrüstungsstaaten bereits am 9. Februar der Konferenz eingereicht hat und der folgenden Plan vorschlägt: Festlegung der Truppenstärke der einzelnen Länder auf der Grundlage des für die Abrüstung und die nationale Verteidigung notwendigen Mindestmaßes. Den Maßstab für die Berechnung der Höchstwerte bilden die Einwohnungsverhältnisse der Friedensstaaten für die Abrüstungskonferenzen, das Abrüstungsproblem von der Seite der Abrüstung der Abrüstungsstaaten aus in Angriff zu nehmen, noch zu keinen praktischen Ergebnissen geführt haben.

Die Grundzüge dieser amerikanischen Vorschläge sind zunächst von amerikanischer Seite veröffentlicht und für die internationalen Abrüstungskonferenzen. Die Vorschläge sind durch amerikanische Senatoren in den letzten Tagen veröffentlicht worden. Die Vorschläge sind durch amerikanische Senatoren in den letzten Tagen veröffentlicht worden. Die Vorschläge sind durch amerikanische Senatoren in den letzten Tagen veröffentlicht worden.

Wahl in Hamburg

Berlin, 30. Mai. Die Wahl zum Hamburger Landtag wurde am Sonntag im Hamburger Rathaus im Rahmen der allgemeinen Wahlen abgehalten. Die Wahl wurde im Rathaus im Rahmen der allgemeinen Wahlen abgehalten. Die Wahl wurde im Rathaus im Rahmen der allgemeinen Wahlen abgehalten.

Wahl in Bonn

Bonn, 30. Mai. Die Wahl zum Bonner Landtag wurde am Sonntag im Bonner Rathaus im Rahmen der allgemeinen Wahlen abgehalten. Die Wahl wurde im Rathaus im Rahmen der allgemeinen Wahlen abgehalten. Die Wahl wurde im Rathaus im Rahmen der allgemeinen Wahlen abgehalten.